

31.12.09

Neujahrsansprache 2010 von Ministerpräsident Horst Seehofer

„Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Landsleute,

„Nimm Dein Herz in die Hand“, unter diesem Motto fanden sich am 4. Adventssonntag über 3.000 Menschen bei klirrender Kälte auf dem Odeonsplatz in München ein, um an Dominik Brunner zu erinnern. Dominik Brunner hatte sein Herz in die Hand genommen, er hat bedrängten jungen Menschen beherzt geholfen - und dafür teuer mit dem Leben bezahlt. Seine Tat, seine Zivilcourage sind unvergessen. Die Menschen zeigen Gesicht gegen Gewalt, für Zivilcourage, für ein friedliches Miteinander. Das zeigt mir: Die Menschen in Bayern halten zusammen. Solidarität wird tagtäglich gelebt. Das gibt Halt, Vertrauen und ein Stück Sicherheit.

Der soziale Zusammenhalt erwächst vor allem aus dem Engagement vieler, vieler Menschen. Er erwächst aus unseren Vereinen, den Kirchen, den großen Sozialverbänden und den unzähligen Gruppen, die sich für das Gemeinwohl im lokalen und regionalen Bereich einsetzen. Es sind die Menschen, die den Zusammenhalt tragen, die sich einbringen, ihre Freizeit opfern, damit anderen Menschen geholfen, das soziale Für- und Miteinander gestärkt wird. So gilt am Beginn des neuen Jahres mein Dank allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die sich für unsere schöne Heimat Bayern, für die Menschen, die hier leben, auch für unsere ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürger einbringen, die sich gegenseitig helfen und unterstützen. Die Menschen machen Bayern stark. Es ist das Zutrauen und das Vertrauen in die Menschen, in ihre Kreativität, in ihr Anpacken, in ihren Fleiß, das uns zuversichtlich für das neue Jahr stimmt, auch zuversichtlich stimmt, Krisen durchzustehen und zu bestehen.

Der Zusammenhalt erwächst auch aus einer starken Wirtschaft und guten Beschäftigungsperspektiven. Bayern gehört zu den zehn wichtigsten Wirtschaftsregionen Europas und hat die niedrigste Arbeitslosigkeit in Deutschland. Das gibt soziale Sicherheit und eröffnet Chancen für die Menschen in unserem Land.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Jahr 2009 war geprägt von der weltweiten Finanz- und Wirtschaftskrise. In Deutschland erlebten wir die größte Rezession seit 60 Jahren. In Bayern haben wir uns erfolgreich gegen die Krise gestemmt, viele Arbeitsplätze gesichert und den Grundstein für den Aufschwung im kommenden Jahr gelegt. In vielen Fällen konnten wir Firmen in Not helfen, in manchen wie zum Beispiel bei Quelle konnte die Politik langjährige Managementfehler nicht mehr auffangen.

Auch im neuen Jahr führen wir unsere konsequente Politik für Wachstum und Arbeit in allen Landesteilen fort. Wir lassen keine Region und keinen Standort im Stich. Die Investitionen bleiben auf Rekordhöhe. Das zeigt die Stärke Bayerns. Die Ausgaben für Bildung und Forschung steigen sogar um 500 Millionen Euro. Über die Forschungsförderung erschließen wir neue Wachstumfelder, insbesondere in den ressourcensparenden Bereichen wie E-Mobilität und erneuerbare Energien. So verbinden wir nachhaltigen Klimaschutz mit Zukunftsinvestitionen, Wachstum und Arbeitsplätzen.

Wir stärken die Bildung, von den Kindertagesstätten bis zu den Hochschulen. Bildung und Forschung sind die Voraussetzungen für Innovationen und für Chancengerechtigkeit. Wir treiben Innovationen voran. Innovationen sind die Grundlage für die Arbeit und den Wohlstand von morgen. Mit diesem Haushalt stärken wir die Familien. Denn die Familien sind Leistungsträger unserer Gesellschaft. Sie müssen gestärkt werden, gerade auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten.

Familie, Bildung und Innovation - das sind die Schwerpunkte meiner Politik, das ist unsere bayerische an Werten orientierte Zukunftspolitik.

Bayern steht im Kreis der deutschen Länder am Beginn des Jahres 2010 gut da. Wir können trotz der Krisenwolken am Himmel mutig in das Jahr 2010 hineingehen.

Ich bitte Sie alle, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, an diesem schönen, modernen Bayern weiter mit zu bauen. Auch im Namen meiner Frau wünsche ich Ihnen Allen für das neue Jahr alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen!"

Hinweis für Berichterstatter:

Die Neujahrsansprache des Ministerpräsidenten, die auf www.bayern.de und www.youtube.com/bayern abrufbar ist, wird erstmals auch in Gebärdensprache übertragen. Damit wird auch tauben und schwerhörigen Menschen die Möglichkeit gegeben, die Neujahrsansprache direkt verfolgen zu können.